

Andrzejewski, Bolesław, Prof. Dr. phil., Poznan
1969 Studium der deutschen Sprache und Kultur.
Dissertation und Habilitation in der Philosophie. Seit
1993 ord. Professor für Philosophie, Neuphilologie
und Kommunikationswissenschaften an der Adam-
Mickiewicz-Universität in Poznan (Polen). 2004-2009
Mitbegründer und Direktor des Instituts für Neuphilo-
logie und Kommunikationswissenschaften an der TU
in Koszalin (Polen). 2004-2008 Rektor der Hochschule
für Pädagogik und Verwaltungswissenschaften in
Poznan. Autor von 24 Büchern und ca. 150 wissen-
schaftlichen Artikeln in mehreren Sprachen. Heraus-
geber von 3 internationalen Jahresschriften. Vorle-
sungen in Europa, beiden Amerikas und Asien. 1987
Gastprofessur in Buenos Aires. Längere Forschungs-
aufenthalte in Deutschland (A. v. Humboldt-Stiftung,
1978) und in Schweden (Svenska Institutet, 1989).

Brose-Müller, Inge, Stud.Dir. i.R., Mannheim
Studium der Germanistik und Geschichte in Münster,
Tübingen und Bonn. Nach dem 1. und 2. Staatsex-
amen lehrte sie seit 1967 in Frankfurt am Gymnasium
und baute seit 1974 als Fachleiterin für Geschichte
den zweiten Fachbereich des Friedrich-Dessauer-
Gymnasiums mit auf. Nach einer Abordnung an das
hessische Kultusministerium in den 80er Jahren leite-
te sie nach ihrer Rückkehr an die Schule den zweiten
Fachbereich bis zu ihrer Pensionierung 1996. Seit
1998 widmete sie sich schriftstellerischen Aufgaben,
gründete 2004 in Mannheim einen Literaturkreis, wor-
aus sich eine Verpflichtung an die dortige Abendaka-
demie ergab. Im Mai 2010 erschien ihr Buch „Hum-
boldt und Charlotte – Eine Freundschaft in Briefen“.

Korneffel, Peter, Dipl.-Päd. und Journalist, Berlin
Studium der Erzieh. Wiss. mit medienpädagogischem
Schwerpunkt an der Universität Münster. 1988 Dip-
lom-Abschluss. 1988-1990 Jugendzentrumsleiter im
Städtischen Jugendzentrum in Recklinghausen. 1990-
1993 Kabarettist. Seit 1993 Freier Journalist: Fern-
sehkritiker, Auslandsreporter und Buchautor über
Lateinamerika u.a. für DIE ZEIT, GEO, MARE, DPA,
DUMONT-Verlag und zahlreiche Fachmagazine.
1994-2008 Auslandsaufenthalte: acht Jahre in Ecu-
ador, drei Jahre in Kolumbien, drei Jahre in Spanien.
2000 Hansel-Mieth-Preis über Ecuadors Mangroven-

wälder. 2001 Auszeichnung durch den Bundespräsi-
denten mit dem Medienpreis Entwicklungspolitik. 2009
Auszeichnung der für DIE ZEIT entwickelten Studien-
reise „Ecuador - Humboldts grandiose Reise“ mit der
„Goldenen Palme“ von GEO Saison.

Krämer, Walter, Prof. Dr. rer. pol., Dortmund
Geboren und aufgewachsen in der Eifel. Studium der
Mathematik und Wirtschaftswissenschaften in Mainz.
Promotion 1979. Längere Auslandsaufenthalte in
Österreich und Kanada. Habilitation in Ökonometrie
an der TU Wien 1985. Seit 1988 ord. Professor für
Wirtschafts- und Sozialstatistik an der TU Dortmund.
Verschiedene Rufe an die Universitäten Hamburg,
Münster, Toronto, Syracuse und St. Gallen abgelehnt.
Mitglied der Nordrhein-westfälischen Akad. der Wiss.
Autor von über 40 Büchern und 200 Aufsätzen in
Fachzeitschriften. Das Lexikon der populären Irrtümer
wurde in 20 Sprachen übersetzt und über 1 Million
Mal verkauft. 1999 Auszeichnung mit dem Deutschen
Sprachpreis. Gründer des „Verein Deutsche Sprache
e. V.“ und seitdem 1. Vorsitzender.

Simmier, Franz, Prof. (em.) Dr. phil., Dr. h. c., Berlin.
Studium der Germanistik, Geschichte und kath. Theo-
logie 1962-1969 in Bonn und München mit Staatsex-
amen 1969 und Promotion 1970 in Bonn. 1970-1978
Wiss. Ass. an Univ. Münster, 1978 Habilitation Müns-
ter. 1979-1980 Lehrstuhlvertretung Univ. Osnabrück.
1980-1985 Prof. C2 für Deutsche Philologie (Sprach-
wissenschaft) an der Univ. Regensburg, 1985-2007
Prof. C4 für Deutsche Philologie (Sprachwissen-
schaft) an der FU Berlin. 2001 Dr. h. c. der Staatlichen
Universität St. Petersburg. Kurzzeitdozenturen in Chi-
na (Peking), Frankreich (Paris/ Sorbonne), Polen
(Breslau, Krakau, Warschau), Russland (St. Peters-
burg), Schweiz (Lausanne), Turkmenistan (Aschga-
bad), Ukraine (Czernowicki) und Weißrussland
(Brest). Publikationen: 5 Monographien, 1 Edition, 11
Sammelbände, über 90 Aufsätze, über 60 Rezensio-
nen. Herausgeber der Reihe 'Berliner Sprachwissen-
schaftliche Studien', Mitherausgeber der Reihe 'Berli-
ner Studien zur Germanistik', Mitherausgeber von
'Jahrbuch für Internationale Germanistik'.

93. Tagung

der
HUMBOLDT-GESELLSCHAFT
für Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V.

in Magdeburg
vom 27. bis 29. Mai 2011



Information und Anmeldung:

Herrn Ulrich G. Bansemer
Medienreferent der Humboldt-Gesellschaft
Am Rüppurrer Schloss 5
76199 Karlsruhe
FAX an 0721-9887891
info@bansemer-immobilien.de

● Die 93. Tagung vom 27.5. – 29.5.11 findet statt im Parkhotel Herrenkrug, Herrenkrug 3, 39114 Magdeburg, Tel.: 0391 / 85080, Fax: 0391 / 8508-142, e-mail: bankett@herrenkrug.de

Das Zimmer-Kontingent steht abrufbereit unter dem Stichwort „Humboldt“. Bitte buchen Sie selbst bis 30. April 2011.

EZ 74,- DZ 88,- Frühstück 16,- €/Person

● Für weitere Auskünfte, Informationsmaterial oder Buchungen wenden Sie sich bitte an:

Tourist-Information
Tel.: 0391 / 194 33
e-mail: info@magdeburg-tourist-de

Die Teilnahme an den Vorträgen am 29.5.11 ist kostenlos und für jedermann frei.

Freitag, den 27. Mai 2011

13:00-15:00 Sitzung des Akademischen Rates (gesonderte Einladung)

15:30-18:00 Stadtbesichtigung mit Führung:
- Altstadt, Dom, etc.

19:00-19:45 Moderation: *Herr Dr. W. Siegfried, Schönau*
Vortrag *Herr P. Korneffel, Berlin*: „Alexander von Humboldt: 265 Expeditionstage in Ecuador“

20:00 Abendessen im Hotel-Restaurant nach Karte
Begrüßung durch den Präsidenten, Prof. Dr. Dr. h.c. E. Kuntz

Samstag, den 28. Mai 2011

8:00 Abfahrt mit Bus vom Hotel
Reiseleitung: *PD Dr. Udo v. d. Burg, Dortmund*

10:30 Auleben: Empfang durch den Bürgermeister
Besichtigung des Humboldt-Anwesens und Museums

12:00 Rustikales Mittagessen im Schloßkeller

13:15 Abfahrt mit Bus nach Burgörner
Reiseleitung: *PD Dr. Udo v. d. Burg, Dortmund*

15:00 Burgörner: Empfang durch Landrat und Bürgermeister
Enthüllung der Humboldt-Namenstafel am Schloss
Führung durch das Museum mit Dampfmaschine und Patronatskirche

17:30 Rückfahrt mit Bus zum Hotel

20:00 Festliches Abendessen (Abendgarderobe)

Sonntag, den 29. Mai 2011

9:00 Begrüßung durch den Präsidenten, Prof. Dr. Dr. h.c. E. Kuntz

9:05 Moderation: *Herr U.G. Bansemer, Karlsruhe*

9:15 *Prof. Dr. Dr. h.c. F. Simmler, Berlin*: „Entwicklungsetappen in der Geschichte der deutschen Sprache und die Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache“

10:00 *Prof. Dr. B. Andrzejewski, Poznan*: „Wilhelm von Humboldt über Sprache und (nationalen) Geist“

10:45 *Frau Inge Brose-Müller, Stud.Dir. i. R., Mannheim*
„Wort-Wechsel im Wandel des Lebensgefühls“

11:00 Pause

11:20 *Prof. Dr. W. Krämer, Dortmund*: „Deutsch im Abseits. Hat die Sprache Humboldts noch eine Zukunft?“

12:10 *Frau Inge Brose-Müller, Stud.Dir. i. R., Mannheim*
„Wortwirkung: < Die Welle wieget unsern Kahn >“

12:30 Abschluss durch den Präsidenten, Prof. Dr. Dr. h.c. E. Kuntz